



**University of
Zurich**^{UZH}

**Zurich Open Repository and
Archive**

University of Zurich
Main Library
Strickhofstrasse 39
CH-8057 Zurich
www.zora.uzh.ch

Year: 2012

**Der Kampf ums Recht: Akteure und Interessen im Blick der
interdisziplinären Rechtsforschung. Beiträge zum zweiten Kongress der
deutschsprachigen Rechtssoziologischen Vereinigungen**

Edited by: Estermann, Josef

Abstract: "Alles Recht in der Welt ist erstritten worden", hielt Rudolf von Jhering 1872 in Wien der Auffassung entgegen, das Recht erwachse einem "Volksgeist" oder der allgemeinen Vernunft. Welche Bedeutung hat die Vorstellung von Kampf, Dissens und Gewalt in der heutigen Rechtswissenschaft, die zwar einerseits vom Streit zwischen Prozessparteien, Lehrmeinungen und Gerichten lebt, sich aber in den vergangenen Jahren wieder verstärkt mit Fragen (aussergerichtlicher) Konfliktbeilegung, der Aussöhnung zwischen Tätern und Opfern und Formen von Konsens statt Befehl gerichteten staatlichen Handelns beschäftigt? Welche Erkenntnisse halten die empirischen Wissenschaften wie etwa die Soziologie, Politikwissenschaft oder Anthropologie bereit, die den "Konflikt" zum Thema haben? Diese Fragen werden im vorliegenden Tagungsband zum zweiten Kongress der deutschsprachigen Rechtssoziologischen Vereinigungen behandelt, welcher vom 1. bis 3. September 2011 in Wien stattfand.

Posted at the Zurich Open Repository and Archive, University of Zurich

ZORA URL: <https://doi.org/10.5167/uzh-90607>

Edited Scientific Work

Published Version

Originally published at:

Der Kampf ums Recht: Akteure und Interessen im Blick der interdisziplinären Rechtsforschung. Beiträge zum zweiten Kongress der deutschsprachigen Rechtssoziologischen Vereinigungen. Edited by: Estermann, Josef (2012). Luzern und Münster: Orlux Verlag.

INHALTSVERZEICHNIS

Josef Estermann

Der Kampf ums Recht: Zum Verhältnis von Theorie und Empirie in der
aktuellen Rechtssoziologie. Eine Einführung in den Tagungsband 5

Peter Koller

Der Kampf um Recht und Gerechtigkeit: Soziologische und ethische
Perspektiven 13

Gerhard Struck

Der Kampf ums Recht der Justiz in eigenen Angelegenheiten 33

Rüdiger Lautmann

Justiz – die stille Gewalt: *revisited* 48

Winfried Hassemer

„Im Namen des Volkes“? Populismus und Rechtspolitik 60

Urs Marti

Tierbändiger und Hirten. Gesetz und Herrschaft bei Solon und Platon 81

Kamil Majchrzak

Die Wiederentdeckung des Rechts durch die Restauration des Kapitalismus in
Osteuropa 99

Ralf Seinecke

Rechtspluralismus als Kampf für das Recht – historisch, theoretisch, normativ 121

Michael Jasch

Gefährderansprachen und Aufenthaltsverbote als Kontrollsanktionen der Polizei 137

Stefan Machura, Nelson Ramos, Torie Rooney, Shanna Warmald

How Studying Law, Media and Experience Influence Trust in the Courts and
the Police. A Comparison of Law and Language Students at Bangor University 150

Monica Budowski, Susanne Bachmann, Lucia M. Lanfranconi, Anne Kersten

Kampf um Geschlechtergerechtigkeit bei der Entstehung und Umsetzung von
Recht in der Schweiz 168

Anne Kersten

Geschlecht im öffentlichen Opferhilfe-Diskurs der Schweiz 173

Lucia M. Lanfranconi

Kampf um Gleichstellung? Umsetzung des Schweizerischen
Gleichstellungsgesetzes (GlG) von 1996 bis 2011 190

Susanne Bachmann

Kampf um Teilhabe: Geschlechtsspezifische Implikationen der schweizerischen
Gesetzgebung im Bereich der Integration von Zugewanderten 209

Miryam Eser Davolio

Integration auf gesetzlichem Weg verlangen? Risiken einer Integrationspolitik
im Zuge des „Fördern und Fordern“-Prinzips 230

Sandra Lewalter

Der Kampf um gleichstellungsorientierte Gesetzgebung – mit Hilfe von
Gesetzesfolgenabschätzung? 243

Ulrike Müller

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz aus Anwaltssicht. Von
Dunkelfeldern, gerichtlicher Zurückhaltung und langfristigen Potenzialen 261

Knut Papendorf

Schadensregulierung bei fehlerhafter Behandlung von Patienten in Norwegen 281

Kurt Pärli

Aktivierung von gesundheitlich beeinträchtigten Arbeitnehmenden –
Auswirkungen auf Soziale Rechte 293

Reinhard Damm

Der Kampf um Patientenrechte. Soziale und rechtliche Determinanten des
Patientenstatus in der modernen Medizin 312

Susanne Niemz

(Assistierter) Suizid als Negierung der Rechtsordnung? 340

Autorinnen und Autoren 354